



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 57 vom 13. September 2012

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg  
Referat 31 – Qualität und Recht

### **Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Kunstgeschichte der Fakultät für Geisteswissenschaften**

**Vom 4. April 2012**

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 6. Juni 2012 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 4. April 2012 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 20. Dezember 2011 (HmbGV Bl. S. 550) beschlossenen fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang „Kunstgeschichte“ als Fach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

## **Präambel**

Diese fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts/Baccalaurea Artium beziehungsweise Baccalaureus Artium vom 23. November 2005 in der jeweils geltenden Fassung und beschreiben die Module für das Hauptfach sowie das Nebenfach Kunstgeschichte.

### **I. Ergänzende Bestimmungen**

#### **Zu § 1**

#### **Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs**

##### **Zu § 1 Absatz 1:**

##### **(1) Studienziel des Hauptfachs**

Kunstgeschichte erforscht die Entstehung, Eigenart, Funktion und Wirkung von Kunstwerken aus Architektur, Plastik, Malerei, Grafik und Kunstgewerbe sowie von Design, Fotografie und audiovisuellen Medien im Wirkungsbereich europäischer Kultur und Geschichte seit der Spätantike. Sie erforscht die materiellen und ideellen Voraussetzungen dieser Gegenstandsbereiche, die künstlerischen Materialien und Techniken, die Geschichte der Künftlerausbildung, der Kunstpädagogik, der Kunsttheorie und Ästhetik sowie ihre eigene Geschichte, die Geschichte ihrer Methoden und Institutionen und ihre Wirkungsmöglichkeiten. Zu den Forschungs- und Lehrgegenständen gehören auch die gesellschaftspolitischen Zusammenhänge des Faches zum Beispiel mit Stadt- und Raumordnung, dem Denkmalschutz, der Museumskunde im Rahmen der Kulturpolitik sowie die anderen Formen der Vermittlung kunstgeschichtlicher Gegenstände und Erkenntnisse an die Öffentlichkeit.

Der Bachelor-Studiengang Kunstgeschichte soll grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der Geschichte und Theorie der Bildenden Künste sowie methodische Kompetenz im Umgang mit den unterschiedlichen Themen, Epochen und Gattungen der Kunst und ihren spezifischen Forschungsproblemen vermitteln. Angestrebt wird insbesondere die Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse, Methoden und Theorien innerhalb der unterschiedlichen Aufgabenbereiche kunsthistorischer Arbeit kritisch und kreativ anzuwenden.

Die Studierenden werden durch das Studium dazu angeleitet, grundlegende wissenschaftliche Kompetenzen zu erwerben, die als Voraussetzung zu einem Master-Studiengang dienen, der sich in der Regel an den Bachelor-Studiengang Kunstgeschichte anschließen sollte.

##### **(2) Studienziel des Nebenfachs**

Das Studium im Bachelor-Nebenfach Kunstgeschichte zielt auf die Aneignung methodischer und kulturtheoretischer Qualifikationen entsprechend des Hauptfachs. Geschichte und Theorie der Bildenden Künste sowie die Methoden des Faches sollen dabei in exemplarischer Weise vermittelt werden. Der Nebenfachstudiengang Kunstgeschichte bietet damit ergänzende Grundlagen insbesondere für weitere kulturwissenschaftliche, historische, philologische und archäologische Fächer.

**Zu § 1 Absatz 3:**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad Baccalaureus Artium bzw. Bacca laurea Artium (B. A.) verliehen.

**Zu § 1 Absatz 4:**

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

**Zu § 3  
Studienfachberatung**

**Zu § 3 Absatz 1:**

Als Studienfachberatung gilt auch die erfolgreiche Teilnahme an der Orientierungseinheit.

**Zu § 3, 2**

Die Studierenden sind rechtzeitig vor Ablauf dieser Frist an die Teilnahme an einer Studienfachberatung zu erinnern.

**Zu § 4  
Studien- und Prüfungsaufbau**

**Zu § 4 Absatz 2:**

Der Bachelor-Studiengang Kunstgeschichte im Hauptfach gliedert sich in drei Abschnitte. Die Einführungsphase umfasst drei Module und wird in den ersten beiden Semestern absolviert. Die Aufbauphase umfasst drei Module und wird vom dritten bis zum fünften Semester absolviert. Die Vertiefungsphase umfasst ein Modul und wird vom fünften bis zum sechsten Semester absolviert.

Ein phasenübergreifendes Exkursionsmodul wird vom ersten bis zum fünften Semester absolviert.

In der Einführungsphase werden allgemeine fachliche sowie methodische Grundkenntnisse der Kunstgeschichte vermittelt. Darauf basierend sollen in der Aufbauphase spezifische Kenntnisse der unterschiedlichen Epochen der Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart sowie praxisorientierte Anwendungsmöglichkeiten und insbesondere die Geschichte und Praxis der verschiedenen Theorien und Methoden kunstgeschichtlicher Forschung vermittelt werden. In der Vertiefungsphase wird eine Spezialisierung der Studierenden auf ein ausgewähltes Arbeitsfeld angestrebt, die auf die Abschlussarbeit des Studiengangs hinführen soll.

1) Module für das Fach Kunstgeschichte als Hauptfach im Umfang von 90 LP:

OE = Orientierungseinheit; SOE = Seminar zur Orientierungseinheit; PS = Proseminar; S = Seminar; HS = Hauptseminar; VL = Vorlesung; Ex = Exkursion

**Einführungsphase (1.-2. Semester)**

<b>Pflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - EM 1	Orientierungseinheit	1 OE 1 SOE + Tutorium	2 SWS 2+2 SWS	2 LP 2+2+2 LP	8 LP
<b>Pflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - EM 2	Einführung I	1 PS 1 VL oder PS oder S 1 VL oder PS oder S	2 SWS 2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2 LP 2 LP	10 LP
<b>Pflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - EM 3	Einführung II	1 PS 1 VL oder PS oder S 1 VL oder PS oder S	2 SWS 2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2 LP 2 LP	10 LP

**Aufbauphase (3.-5. Semester)**

<b>Wahlpflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - AM 1	Mittelalter	1 S 1 LV wahlweise aus: VL/PS/S	2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2+2 LP	10 LP
<b>Wahlpflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - AM 2	Neuzeit	1 S 1 LV wahlweise aus: VL/PS/S	2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2+2 LP	10 LP
<b>Wahlpflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - AM 3	Moderne/ Gegenwart	1 S 1 LV wahlweise aus: VL/PS/S	2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2+2 LP	10 LP
<b>Wahlpflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - AM 4	Theorie und Methoden	1 S 1 LV wahlweise aus: VL/PS/S	2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2+2 LP	10 LP

Drei der vier Aufbaumodule AM 1-4 müssen absolviert werden. Mindestens ein Seminar (2 LP) in jedem Modul muss mit einer schriftlichen Hausarbeit (4 LP) abgeschlossen werden. Die zweite Lehrveranstaltung (2 LP) in jedem der drei gewählten Module wird mit einem Leistungsnachweis in Form einer Klausur, mündlichen Prüfung, Protokoll oder einer anderen Prüfungsleistung nach § 13 Absatz 4 abgeschlossen (2 LP). Anstelle von zwei zweistündigen Lehrveranstaltungen kann eine dreistündige Lehrveranstaltung in Kombination mit einer einstündigen Lehrveranstaltung besucht werden.

**Vertiefungsphase (5.-6. Semester)**

<b>Pflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - VM 1	Vertiefungsmodul	1 HS 1 LV 1 LV	2 SWS 2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2 LP 2 LP	10 LP
---------------------	-----------------------	------------------	----------------------	-------------------------	------------------------	-------

Die Vertiefungsphase ist erst nach dem erfolgreichen Abschluss der Einführungsmodule und mindestens eines Aufbaumoduls zu belegen.

**Phasenübergreifendes Exkursionsmodul (1.-5. Semester)**

<b>Pflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - ExM	Exkursionen	Ex	10 Tage	10 LP	10 LP
---------------------	----------------------	-------------	----	---------	-------	-------

Insgesamt sind 10 Exkursionstage aus mindestens zwei unterschiedlichen Exkursionen nachzuweisen; davon dürfen höchstens 4 Tage aus sogenannten »Studentischen Exkursionen« stammen.

**Abschluss**

<b>Pflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - Abschluss	Abschlussmodul	schriftliche Abschlussarbeit	12 LP	12 LP
---------------------	----------------------------	----------------	------------------------------	-------	-------

2) Module für das Fach Kunstgeschichte als Nebenfach im Umfang von 45 LP:

OE = Orientierungseinheit; SOE = Seminar zur Orientierungseinheit; PS = Proseminar;  
S = Seminar; HS = Hauptseminar; VL = Vorlesung

#### Einführungsphase (1.-2. Semester)

<b>Pflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] – EM 1-NF	Einführungsmodul	1 Nebenfach-Tutorium 1 PS	2 SWS  2 SWS	1 LP  2+2 LP	5 LP
<b>Wahlpflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - EM 2	Einführung I	1 PS 1 VL oder PS oder S 1 VL oder PS oder S	2 SWS 2 SWS 2 SWS	2+4LP 2 LP 2 LP	10 LP
<b>Wahlpflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - EM 3	Einführung II	1 PS 1 VL oder PS oder S 1 VL oder PS oder S	2 SWS 2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2 LP 2 LP	10 LP

Wahlweise eines der Einführungsmodule EM2 und EM3 muss absolviert und mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsleistung nach § 13 Absatz 4) abgeschlossen werden.

#### Aufbauphase (3.-5. Semester)

<b>Wahlpflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - AM 1	Mittelalter	1 S 1 LV wahlweise aus: VL/PS/S	2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2+2 LP	10 LP
<b>Wahlpflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - AM 2	Neuzeit	1 S 1 LV wahlweise aus: VL/PS/S	2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2+2 LP	10 LP
<b>Wahlpflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - AM 3	Moderne/ Gegenwart	1 S 1 LV wahlweise aus: VL/PS/S	2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2+2 LP	10 LP

Zwei der Aufbaumodule AM1-3 müssen absolviert und mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsleistung nach § 13 Absatz 4) abgeschlossen werden. Die zweite Lehrveranstaltung (2 LP) in jedem der zwei gewählten Module wird mit einem Leistungsnachweis in Form einer Klausur, mündlichen Prüfung, Protokoll oder einer weiteren Prüfungsleistung nach § 13 Absatz 4 abgeschlossen (2 LP).

#### Vertiefungsphase (5.-6. Semester)

<b>Pflichtmodul</b>	KG [FSB 12-13] - VM 1	Vertiefungsmodul	1 HS 1 LV 1 LV	2 SWS 2 SWS 2 SWS	2+4 LP 2 LP 2 LP	10 LP
---------------------	-----------------------	------------------	----------------------	-------------------------	------------------------	-------

3) Module im ABK-Bereich im Umfang von 27 LP:

Der ABK-Bereich besteht aus drei Wahlpflichtmodulen, die unterschiedlich miteinander kombiniert werden können: KG [FSB 12-13] - ABK I „Fachspezifische berufsqualifizierende Kompetenzen“, KG [FSB 12-13] - ABK II „Fachspezifische berufliche Praxis“ und KG [FSB 12-13] - ABK III „Allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen“. Insgesamt müssen 27 LP erworben werden, maximal 20 LP aus KG [FSB 12-13] - ABK I sowie maximal 10 LP aus KG [FSB 12-13] - ABK II bzw. KG [FSB 12-13] - ABK III.

4) Module im freien Wahlbereich im Umfang von 18 LP:

Der Wahlbereich umfasst Module und Lehrveranstaltungen im Umfang von 18 LP. Entsprechende Veranstaltungen, die eigens ausgewiesen werden, können universitätsweit gewählt werden. Die Lehrveranstaltungen oder Module des freien Wahlbereichs werden im Vorlesungsverzeichnis oder in sonstiger geeigneter Weise bekannt gegeben. Auch die Angebote des freien Wahlbereichs können mit einer Prüfung abgeschlossen werden

**Zu § 4 Absatz 6:**

Der Studiengang kann unter Beachtung der nachfolgenden Grundsätze für die Studienplanung im Teilzeitstudium absolviert werden. Hierfür sind die nachfolgenden Regelungen zu beachten:

- (1) Studierende können den Status beim Service für Studierende beantragen. Die Entscheidung über den Antrag auf Immatrikulation als Teilzeitstudierende oder Teilzeitstudierender erfolgt nach den rechtlichen Vorgaben in der Immatrikulationsordnung der Universität Hamburg in der jeweils geltenden Fassung.
- (2) Teilzeitstudierende müssen ihren veränderten Studierendenstatus unverzüglich der Prüfungsstelle mitteilen (Genehmigungsbescheid des Service für Studierende). Der veränderte Status wird von der Prüfungsstelle vermerkt.
- (3) Für Teilzeitstudierende wird im Rahmen einer Studienfachberatung in Abstimmung mit dem Prüfungsausschuss ein individueller Studienplan erstellt.

**Zu § 4 Absatz 7:**

Das Studium muss spätestens in der dritten Vorlesungswoche aufgenommen werden.

## **Zu § 5 Lehrveranstaltungsarten**

**Zu § 5 Satz 2:**

Weitere Lehrveranstaltungsarten sind Exkursionen, studentische Exkursionen sowie Tutorien.

**Zu § 5 Satz 4:**

Für alle Veranstaltungen besteht grundsätzlich Anwesenheitspflicht.

## **Zu § 10 Fristen für Modulprüfungen und Wiederholung von Modulprüfungen**

**Zu § 10,1:**

Die erste Prüfungsmöglichkeit muss wahrgenommen werden.

**Zu § 10 Absatz 2:**

Die Verwendbarkeit von Lehrveranstaltungen in verschiedenen Modulen legt der bzw. die Studiengangsbeauftragte des Kunstgeschichtlichen Seminars fest. Kann eine Lehrveranstaltung in unterschiedlichen Modulen verwendet werden, müssen die Studierenden in der Regel mit der Anmeldung entscheiden, für welches Modul sie die Lehrveranstaltung anrechnen lassen wollen und ihren mündlichen oder schriftlichen Beitrag entsprechend ausrichten. Eine Lehrveranstaltung kann dabei jeweils nur einmal angerechnet werden.

## **Zu § 13 Studienleistungen und Modulprüfungen**

### **Zu § 13 Absatz 4:**

Weitere Prüfungsformen sind:

Projektbericht: Umfassende reflektierte Darstellung einer eigenständigen Forschung, die den gesamten Forschungsprozess umfasst. Der Bericht kann als Gruppenleistung verfasst werden. Werden einzelne Teile nicht ausgewiesen, wird eine gemeinsame Note festgesetzt.

Praktikumsbericht: Umfassende reflektierte Darstellung der Tätigkeiten innerhalb eines Praktikums, bei der die Relevanz für das Studium der Kunstgeschichte sowie Fragen von Methoden und Praxisbezug dargelegt werden sollen.

Studiengespräch: Diskussion über Ziele, Methoden und Themen des Studiums im Gruppengespräch

## **Zu § 14 Bachelorarbeit**

### **Zu § 14 Absatz 5**

Das Thema geht in der Regel aus einem besuchten Seminar oder Hauptseminar hervor. Für die Zulassung zur Bachelorarbeit müssen die in den Bestimmungen zu § 4 genannten Einführungs-, Aufbau- und Vertiefungsmodule des Hauptfaches absolviert werden.

### **Zu § 14 Absatz 7**

Die Bearbeitungszeit beträgt in der Regel acht Wochen. Der Umfang wird vom Betreuer bestimmt.

## **Zu § 15 Bewertung der Prüfungsleistungen**

### **Zu § 15 Absatz 3:**

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls aus mehreren Teilleistungen zusammen, errechnet sich die Note des Moduls als ein mittels Leistungspunkten gewichtetes Mittel der Noten für die Teilleistungen. Das Modul Exkursionen, KG [FSB 12-13] – ExM, geht nicht in die Berechnung der Endnote ein.

## **II. Modulbeschreibungen**

Der Bachelorstudiengang Kunstgeschichte besteht aus folgenden Modulen:

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - EM 1</b>	
<b>Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach</b>	
<b>Titel: Orientierungseinheit</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Grundkenntnisse der Kunstgeschichte, Grundkenntnisse kunsthistorischer Arbeitstechniken und Methoden
<b>Inhalte</b>	Einführung in die Grundbegriffe und Gegenstandsbereiche der Kunstgeschichte, Einführung in die Epochen und Gattungen der Kunstgeschichte, Einführung in die Methoden kunsthistorischer Forschung
<b>Lehrformen</b>	Blockveranstaltung (»Orientierungswoche«), Seminar zur Orientierungseinheit, Tutorium
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil-)Prüfung</b>	Das Modul wird mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) im Seminar zur Orientierungseinheit abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	OE 2 Leistungspunkte SOE 4 Leistungspunkte Tutorium 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Mindestens jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	1 Semester



<b>Modul: KG [FSB 12-13] - EM 1-NF</b>	
<b>Modultyp: Pflichtmodul im Nebenfach</b>	
<b>Titel: Einführungsmodul</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Grundkenntnisse der Kunstgeschichte, Grundkenntnisse kunsthistorischer Arbeitstechniken und Methoden
<b>Inhalte</b>	Einführung in die Grundbegriffe und Gegenstandsbereiche der Kunstgeschichte, Einführung in spezifische Fragestellungen kunsthistorischer Epochen und Gattungen, Einführung in die Methoden kunsthistorischer Forschung
<b>Lehrformen</b>	Tutorium, Proseminar (ggf. inklusive Tutorium)
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine (insbesondere LV vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	Das Modul wird mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	PS (ggf. inklusive Tutorium)            4 Leistungspunkte Tutorium                                        1 Leistungspunkt
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	5 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	mindestens jedes Wintersemester
<b>Dauer</b>	1 Semester

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - EM 2</b>	
<b>Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach / Wahlpflichtmodul im Nebenfach</b>	
<b>Titel: Einführung in die Kunstgeschichte I</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Einführung in spezifische Fragestellungen kunsthistorischer Gattungen und Epochen, Einsicht in die Medialität der zweidimensionalen Künste
<b>Inhalte</b>	Grundkenntnisse der Geschichte von Malerei/Grafik/Fotografie Grundkenntnisse der gattungsspezifischen Probleme von Malerei/Grafik/Fotografie
<b>Lehrformen</b>	Proseminar (ggf. inklusive Tutorium), Seminar, Vorlesung
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine (insbesondere LV vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Haupt- und Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	Das Modul wird mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) in einem Proseminar abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	PS (ggf. inklusive Tutorium)      2 + 4 Leistungspunkte VL/PS/S                                      2 Leistungspunkte VL/PS/S                                      2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester
<b>Dauer</b>	1-2 Semester

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - EM 3</b>	
<b>Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach / Wahlpflichtmodul im Nebenfach</b>	
<b>Titel: Einführung in die Kunstgeschichte II</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Einführung in spezifische Fragestellungen kunsthistorischer Gattungen und Epochen Einsicht in die Medialität der dreidimensionalen Künste
<b>Inhalte</b>	Grundkenntnisse der Geschichte von Architektur / Bildhauerei Grundkenntnisse der gattungsspezifischen Probleme von Architektur / Bildhauerei
<b>Lehrformen</b>	Proseminar (ggf. inklusive Tutorium), Seminar, Vorlesung
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine (insbesondere LV vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Haupt- und Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	Das Modul wird mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) in einem Proseminar abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	PS 2 + 4 Leistungspunkte VL/PS/S 2 Leistungspunkte VL/PS/S 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester
<b>Dauer</b>	1-2 Semester

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - AM 1</b>	
<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul im Haupt- und Nebenfach</b>	
<b>Titel: Mittelalter</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Fachspezifische Kenntnisse der Kunst und Kunsttheorie des Mittelalters, Aufbau erweiterter Denkmalkenntnisse
<b>Inhalte</b>	Kenntnisse der Kunst, Kultur und Geschichte des Mittelalters Kenntnisse mittelalterlicher Kunsttheorie und Ästhetik Kenntnisse epochenspezifischer Forschungsprobleme
<b>Lehrformen</b>	Proseminar, Seminar, Vorlesung
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine (insbesondere LV vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Haupt- und Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil-)Prüfung</b>	Das Modul wird im Seminar mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) und in der zweiten Lehrveranstaltung mit einem Leistungsnachweis in Form einer Klausur, mündlichen Prüfung, einem Protokoll oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4 abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die bei der Anmeldung vorgenommene Zuordnung eines Seminars zur Modulteilleistung VL/PS/S mit 4 LP kann bis Ende des Seminars (nicht aber nach bereits abgelegter Prüfung) noch einmal neu bestimmt und in eine Zuordnung zur Modulteilleistung S mit 6 LP geändert werden und umgekehrt. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	S 6 Leistungspunkte VL/PS/S 4 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wird in jedem Semester angeboten
<b>Dauer</b>	1-3 Semester

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - AM 2</b>	
<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul im Haupt- und Nebenfach</b>	
<b>Titel: Neuzeit</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Fachspezifische Kenntnisse der Kunst und Kunsttheorie der Neuzeit, Aufbau erweiterter Denkmalkenntnisse
<b>Inhalte</b>	Kenntnisse der Kunst, Kultur und Geschichte der Neuzeit Kenntnisse neuzeitlicher Kunsttheorie und Ästhetik Kenntnisse epochenspezifischer Forschungsprobleme
<b>Lehrformen</b>	Proseminar, Seminar, Vorlesung
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine (insbesondere LV vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Haupt- und Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil-)Prüfung</b>	Das Modul wird im Seminar mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) und in der zweiten Lehrveranstaltung mit einem Leistungsnachweis in Form einer Klausur, mündlichen Prüfung, einem Protokoll oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4 abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die bei der Anmeldung vorgenommene Zuordnung eines Seminars zur Modulteilleistung VL/PS/S mit 4 LP kann bis Ende des Seminars (nicht aber nach bereits abgelegter Prüfung) noch einmal neu bestimmt und in eine Zuordnung zur Modulteilleistung S mit 6 LP geändert werden und umgekehrt. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	S VL/PS/S
	6 Leistungspunkte 4 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wird in jedem Semester angeboten
<b>Dauer</b>	1-3 Semester

veröffentlicht am 13. September 2012

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - AM 3</b>	
<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul im Haupt- und Nebenfach</b>	
<b>Titel: Moderne / Gegenwart</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Fachspezifische Kenntnisse der Kunst und Kunsttheorie der Moderne/Gegenwart, Aufbau erweiterter Denkmalkenntnisse
<b>Inhalte</b>	Kenntnisse der Kunst, Kultur und Geschichte der Moderne/Gegenwart Kenntnisse moderner/gegenwärtiger Kunsttheorie und Ästhetik Kenntnisse epochenspezifischer Forschungsprobleme
<b>Lehrformen</b>	Proseminar, Seminar, Vorlesung
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine (insbesondere LV vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Haupt- und Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	Das Modul wird im Seminar mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) und in der zweiten Lehrveranstaltung mit einem Leistungsnachweis in Form einer Klausur, mündlichen Prüfung, einem Protokoll oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4 abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die bei der Anmeldung vorgenommene Zuordnung eines Seminars zur Modulteilleistung VL/PS/S mit 4 LP kann bis Ende des Seminars (nicht aber nach bereits abgelegter Prüfung) noch einmal neu bestimmt und in eine Zuordnung zur Modulteilleistung S mit 6 LP geändert werden und umgekehrt. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	S 6 Leistungspunkte VL/PS/S 4 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wird in jedem Semester angeboten
<b>Dauer</b>	1-3 Semester

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - AM 4</b>	
<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul im Hauptfach</b>	
<b>Titel: Theorie und Methoden</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Aufbau erweiterter Text- und Quellenkenntnisse, Aufbau erweiterter Kenntnisse zur Fach- und Methodengeschichte
<b>Inhalte</b>	Kenntnisse grundlegender Schriften zur Kunsttheorie, Kenntnisse grundlegender Schriften zu kunsthistorischen Methoden
<b>Lehrformen</b>	Proseminar, Seminar, Vorlesung
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine (insbesondere LV vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	Das Modul wird im Seminar mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) und in der zweiten Lehrveranstaltung mit einem Leistungsnachweis in Form einer Klausur, mündlichen Prüfung, einem Protokoll oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4 abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die bei der Anmeldung vorgenommene Zuordnung eines Seminars zur Modulteilleistung VL/PS/S mit 4 LP kann bis Ende des Seminars (nicht aber nach bereits abgelegter Prüfung) noch einmal neu bestimmt und in eine Zuordnung zur Modulteilleistung S mit 6 LP geändert werden und umgekehrt. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	S 6 Leistungspunkte VL/PS/S 4 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wird in jedem Semester angeboten
<b>Dauer</b>	1-3 Semester

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - ExM</b>	
<b>Modultyp: Pflichtmodul im Haupt- und Nebenfach</b>	
<b>Titel: Exkursionen</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefung fachspezifischer Denkmalkennntnis sowie künstlerischer und kunsthistorischer Praxis
<b>Inhalte</b>	Ausgewählte Themen zu exemplarischen Epochen und Gattungen der Kunstgeschichte insbesondere zu spezifischen Kunstlandschaften
<b>Lehrformen</b>	Exkursion
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Exkursionsspezifische Teilnahmebeschränkungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	Das Modul wird mit einem Referat (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus und bleibt unbenotet (bestanden / nicht bestanden). Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 Tage aus mindestens zwei verschiedenen Exkursionen. Höchstens 4 Tage dürfen aus sogenannten »Studentischen Exkursionen« stammen.
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wird in jedem Semester angeboten
<b>Dauer</b>	1-5 Semester

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - VM 1</b>	
<b>Modultyp: Pflichtmodul im Haupt- und Nebenfach</b>	
<b>Titel: Vertiefungsmodul</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefung fachspezifischer Forschungsprobleme
<b>Inhalte</b>	Ausgewählte Themen zu exemplarischen Epochen, Gattungen oder Methoden der Kunstgeschichte
<b>Lehrformen</b>	Seminar, Hauptseminar, Vorlesung
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Vertiefungsphase ist erst nach dem erfolgreichen Abschluss der Einführungsmodule und mindestens eines Aufbaumoduls zu belegen. Insbesondere Lehrveranstaltungen vor Originalen können zusätzlich einer Teilnahmebeschränkung unterliegen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Haupt- und Nebenfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	Das Modul wird mit einer schriftlichen Hausarbeit (oder einer anderen Prüfungsart nach § 13 Absatz 4) im Hauptseminar abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Modulprüfung setzt die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen voraus. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	HS 6 Leistungspunkte VL/HS/S 2 Leistungspunkte VL/HS/S 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wird in jedem Semester angeboten
<b>Dauer</b>	1-2 Semester



<b>Modul: KG [FSB 12-13] - Abschluss</b>	
<b>Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach</b>	
<b>Titel: Abschlussmodul</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Bachelorarbeit bildet den Abschluss des Bachelorstudiums der Kunstgeschichte. Ziel dieser Arbeit, die von einem Mitglied des Lehrkörpers betreut wird, ist es, den erfolgreichen Erwerb grundlegender wissenschaftlicher Kompetenzen im Bereich der Kunstgeschichte nachzuweisen, insbesondere die Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden im Hinblick auf ein konkretes Forschungsthema kenntnisreich, kritisch und kreativ anzuwenden.
<b>Inhalte</b>	Anwendung kunsthistorischer Kenntnisse aus dem gesamten Studium auf einen eigenen Themenschwerpunkt/Spezialthema
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Teilnahme an diesem Modul setzt das Einreichen sämtlicher zum Bestehen aller Module der Einführungs-, Aufbau- und Vertiefungsphase nötigen Leistungen sowie die Anmeldung zur Bachelorprüfung voraus.
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienabschluss Bachelor of Arts
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> Einreichen der Prüfungsleistungen aller Module der Einführungs-, Aufbau- und Vertiefungsphase <i>Art der Prüfung:</i> schriftliche Abschlussprüfung <i>Sprache der Modulprüfung:</i> in der Regel deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Schriftliche Abschlussarbeit 12 Leistungspunkte. Der Umfang wird vom Betreuer bestimmt. Das Thema geht in der Regel aus einem besuchten S/HS hervor.
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	12 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester
<b>Dauer</b>	Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit: 8 Wochen.

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - ABK I</b>	
<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul im Hauptfach</b>	
<b>Titel: ABK I (Fachspezifische berufsqualifizierende Kompetenzen)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Entwicklung beruflicher Perspektiven Erwerb von fachspezifischem Orientierungswissen
<b>Inhalte</b>	Vermittlung sozialer, kommunikativer und/oder fremdsprachlicher Kompetenzen im Bereich kunstgeschichtlicher Praxis
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung, Seminar, Hauptseminar, Tutorien, studentische Exkursionen
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	Werden in den gewählten Lehrveranstaltungen festgelegt. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Werden in den gewählten Lehrveranstaltungen festgelegt.
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	Maximal 20 Leistungspunkte, die durch Kombination verschiedener Modulteile erreicht werden können.
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wird in jedem Semester angeboten
<b>Dauer</b>	1-6 Semester

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - ABK II</b>	
<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul im Hauptfach</b>	
<b>Titel: ABK II (Fachspezifische berufliche Praxis)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb beruflicher Praxis, Anwendung kunsthistorischer Kenntnisse und Methoden in beruflicher Praxis
<b>Inhalte</b>	Praxisnahe Vermittlung sozialer, kommunikativer und/oder fremdsprachlicher Kompetenzen
<b>Lehrformen</b>	Praktika in Museen, in der Denkmalpflege, im Kunsthandel, bei Medien und sonstigen Institutionen der Kunstvermittlung sowie bei vergleichbaren Praktikumsträgern in Absprache mit dem/der Studiengangsbeauftragten; Hospitanzen in Forschungsprojekten
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studiengangs Kunstgeschichte im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	Werden in den gewählten Lehrveranstaltungen festgelegt. Prüfungssprache ist in der Regel Deutsch.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Praktikum (3-8 Wochen) 4-10 Leistungspunkte Schriftlicher Praktikumsbericht 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	6-12 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Wird in jedem Semester angeboten
<b>Dauer</b>	1-6 Semester

<b>Modul: KG [FSB 12-13] - ABK III</b>	
<b>Modultyp: Wahlpflichtmodul im Hauptfach</b>	
<b>Titel: ABK III (Allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb von Fähigkeiten und Kenntnisse zur Recherche, Analyse und Präsentation, Diskussionsleitung und Moderation; Kompetenzen in Durchführung und Beurteilung wissenschaftlicher Studien; Kenntnis von Programmen, die in einem weiten Spektrum von Berufen eingesetzt werden; Berufsorientierung und sprachliche Kompetenzen; inter- und transdisziplinäre Kompetenzen
<b>Inhalte</b>	allgemeine vom Institut, dem Department oder anderen Einrichtungen der Universität Hamburg angebotene Lehrveranstaltungen zu Schlüsselqualifikationen wie z.B. Medien- und Präsentationspraxis, Fremdsprachen, interkulturelle Kommunikation, Museums- und Kulturmanagement, Eventmanagement, Ausstellungsorganisation, Schreibpraxis
<b>Lehrformen</b>	Je nach Angebot und Art der zu erwerbenden Kompetenz, insbesondere Praxisseminare/ Seminare/ Vorlesungen/ Praktika/ Sprachkurse/ Tutorien/ studentische Exkursionen und Projekte
<b>Unterrichtssprache</b>	In der Regel Deutsch. Abweichende Regelungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Bachelor-Studiengangs Kunstgeschichte im Hauptfach.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der (Teil)-Prüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige aktive Teilnahme, Erfüllung von Studienleistungen, deren Art und Umfang zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben werden. <i>Art der Modulprüfung:</i> Prüfungsarten können sein: Hausarbeiten, Berichte, mündliche Prüfungen, Referate, Projektberichte und Klausuren. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> in der Regel Deutsch, bei Abweichung wird die Prüfungssprache zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Je nach Angebot
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	Maximal 10 Leistungspunkte, die durch Kombination verschiedener Modulteile erreicht werden können
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester
<b>Dauer</b>	1-6 Semester

### Zu § 23 Inkrafttreten

Diese Fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität in Kraft. Sie gelten für Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2012/2013 aufnehmen.

Hamburg, den 6. Juni 2012  
**Universität Hamburg**